Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45465
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv

dung dises vnsers Lanndgebots/vnd Ordnung/vnd darnach jerlich vnd yedes jars besonnder/auf ain bestimbte zeit/oder so offt es die notdurfft erfordert/alle Wagen/Gewicht/Elen/ vnd Nass visitierñ/besehen/bezaichnen/vnd fächten/nachdem ain Gewicht/Elen vnnd Nass/in ainer yeden vnnserer Stat/Märgkhten/vnd Gerichtñ/von alter her/inñ gebrauch gewesen seinñ. Vnd wo Sy die vngerecht befynnden/dieselben von Obrigkait wegen/auf heben/vnnd die Verprecher darumben straffen.

Wir setzen/ordnen/vnd wellen auch ernstlich/daz kain Pfleger/Brobst/Richter/Vrbarambtman/noch yemants anderer/ von jren wegen/in oder vor dem Gepirg/sich aynicherlay Fürkauffs gebrauchen sollen/noch yemannds anderm durch gab oder gonnst/züerlauben vnd züuergonnen/oder gelt vön andern zünemen/vnd von jren wegen/Vich/Trayd/Smaltz Schotten/Khäs/vnd annders/so den Fürkauff berürt/aus dem Lannd züfüeren/zütreyben/züschickhen/oder zütragen/ sonnder diser vnnserer Ordnung/strakhs geleben/vnd nachkömen/bey vermeydung vnserer swären straff vnd vngnad.

Ob dann ain Gast/dise vnnser Ordnung vberfaren/vnd dawider wissenlich thün wurde/der hat das/so Er also wider dise ordnüg verkaufft/oder einlegt/verworcht vnd verloren/ vnd sol solh Waar/in vnnser Chamer einzüziehen/verfallen sein. Es sollen auch nichts weniger der khauffer oder die jhenigen/die sich vnndersteeñ/ainem Gast sein Güet/vnnder jr selbs schein/geuerlich züuerkauffen/darumben nach gestalt jres verbrechenns/auch gebürlich gestrafft werden/ nach erkhanntnuss vnserer nachgesetzten Obrigkait/yeder Ennden.

Damit sich auch die Nachbern der anstossennden Flegkhen/ diser vnserer Ordnung zü beswären mit vrsach habñ. Ordnen wir/daz dieselben anstossenden Flegkhen vnd Nachbern/mit den vnnsern/vnd die vnsern mit jnnen/auf den gwöndlichen Jar vnd Wochenmägkhten/in vnnserm Stifft vnd Lannde gegeneinander mit täglicher Narung zü jr yedes hawss notdurfft/hanndlen mügen. Doch daz sonderlich das Vich/mit

6

dem hauffen nit vber die Tewern vnnd den Kätzperg/in das Welsch vnd andere land getriben/darzü auch das Zyennass/ in solher der anstossenden täglichen hanndtierung/in grosser Anzall/nit aufkhaufft/vnd der Fürkhauff/in solhen hanndlungen/gar nit gebraucht werde.

Vnd damit sich nyemandt/in vnsern Steten vnd Märgkhtñ/ staygerung der pfenbert/zübeklagen vrsach hab. Sol jerlich/ vnd yedes jar besonnder/zü gelegner zeit/vnd alls offt es die notdurfft erfordern thüet/durch vnser nachgesetzte Obrigkait yeder enden/ain leydenlicher Satz/auf/vnd für dasselbig jar/ in allen essenden pfenberten/souil müglich/gemacht werden/ nach gestallt vnnd gelegenhait der pfenbert/vnnd järung der jar/vnd derselbigen Lannds art.

Nemblichñ/dieweil des Satzhalben inñ Prot/bey vnser haubt Stat Saltzburg/ain Ordnung fürgenömen worden ist/lassen wir es ditzmals/bey derselben Ordnüg beleiben. Wellen vnd ordnen auch/daz es in anndern vnnsern Steten/derselbigen Ordnung/souil nach gelegenhait/ainer yeden Stat/vnd der Landes art/müglich ist/gemäß gehalten werde. Vnd welhe ~~von vnsern Steten/dise prot Ordnung~~/vnnser Stat Saltzburg/vorhin nit hetten/die mügen die/bey vnnserer Cantzley ersuechen. Daz auch vnser nachgesetzte Obrigkait all wochen ain mal/oder so offt vnd wañ Sy das güet vnd not bedunkhen wirdet/das Hemblin vnd Rogkhen prot/bey allen pegkhen/ in der Schraunen/in den Läden/auch auf den wägen besichtigen vnd beschawen/ob solh prot yeder zeit/nach järung der jar/das rechte gewicht vnd güette hab/vnnd die vbertretter nach gelegenhait des verbrechens/darumben straffen.

Desgleichen sol es auch/hie bey vnnserer Hawbt Stat Saltzburg/vnd bey anndern vnnsern Steten/die vor mit anndern vnnsern Ordnungen/nit versehen wären/mit dem Fleisch gehalten/vnd kain Fleisch geschlagen/vnd verkhaufft werden/ es sey dañ vor/durch die verordenten Bschaw vnd Setzmaister/nach notdurfft besichtigt. Es sol auch vnser nachgesetzte Obrigkait/yedes jars vmb Sand Michels tag/des Winttervichs halben/vnd zü Osterñ des Sümer vichs halben/nach gestallt vnd gelegenhait der jar/ainen gemaynen Satz/alles